

Axel Schlüter

Kopie

Fax: _____ Uhr _____ Holzstr. 19
Post: _____ 21682 Stade
E-Mail: _____ Uhr _____ Tel. 04141/45363
<http://WWW.iimperator.COM>
<http://WWW.richterschreck.DE>
<http://WWW.richterwillkuer.DE>

Axel Schlüter, Holzstr. 19, 21682 Stade

Per Fax (0381) 4590991

Einschreiben-Rückschein

Oberlandesgericht Rostock
Wallstr. 3
18055 Rostock

Zu Hd. des [Präsidenten des OLG](#), [Burkhard Thiele](#)

Stade, 08. April 2009

Dienstaufsichtsbeschwerde

Strafanzeige vom 07. April 2009 [eingegeben am 08. April 2009](#) [per Einschreiben-Rückschein](#)

[Beschuldiger: Oberstaatsanwalt Fandel, General-Staatsanwaltschaft Rostock](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit wird gegen den oben bezeichneten beschuldigten Oberstaatsanwalt, Fandel, [Dienstaufsichtsbeschwerde](#) (DAB) erhoben [wegen Strafreitelung im Amt, Zeugenbeeinflussung, Begünstigung, Vortäuschung falscher Tatsachen etc.](#) Sowohl die [Strafanzeige](#) als auch die [DAB](#), stehen im Zusammenhang mit dem beschuldigten Organ, [Hannelore Kohl](#), [Präsidentin des Oberverwaltungsgerichts Greifswald](#).

Als Begründung wird auf den Inhalt der oben angeführten Strafanzeige und auf die Verfahrensunterlagen zu den folgend angeführten Geschäfts-Nummern und deren Anlagen inhaltlich verwiesen, da die Verfahren in einem direkten bzw. teilweise in einem mittelbaren Zusammenhang stehen:

534 Js 8273/07 nebst aller Beiakten und Anlagen Staatsanwaltschaft Stralsund (StA HST)
2 A 611/05 nebst aller Beiakten und Anlagen Verwaltungsgericht Greifswald (VG HGW)
2 O 85/05 nebst aller Beiakten und Anlagen Oberverwaltungsgericht Greifswald (OVG HGW)
2 A 1152/05 nebst aller Beiakten und Anlagen Verwaltungsgericht Greifswald (VG HGW)
2 O 110/06 nebst aller Beiakten und Anlagen Oberverwaltungsgericht Greifswald (OVG HGW)
7 O 248/05 nebst aller Beiakten und Anlagen Landgericht Stralsund (LG HST)
2 W 29/05 nebst aller Beiakten und Anlagen Oberlandesgericht Rostock (OLG HRO)
1 C 290/05 nebst aller Beiakten und Anlagen Amtsgericht Wolgast (AG WLG)
7 T 42/07 nebst aller Beiakten und Anlagen Landgericht Stade (LG STD)

Maßgebend sind insbesondere auch die Verfahren zu den Aktenzeichen:

Zs 210/09 GStA HRO - 526 Js 21/09 Staatsanwaltschaft Stralsund (StA HST)

(Beschuldigte in den Verfahren: **Hannelore Kohl**, **Präsidentin des Oberverwaltungsgerichts Greifswald wegen der Straftatbestände Strafvereitelung etc.**)

Es wird beantragt, dem Autor das Aktenzeichen mitzuteilen, welches dieser **DAB** zugeteilt wird.

Weiterhin wird beantragt, dem Autor die dienstliche Stellungnahme in Kopie zuzuleiten, die das von der **DAB** betroffene Individuum, **Fandel**, gegenüber dem zuständigen OLG HRO abzugeben hat.

Sollte das OLG HRO für die Dienstaufsichtsbeschwerde nicht zuständig sein so wird hiermit ersatzweise beantragt, die Eingabe (**DAB**) an die zuständige Innenrevision weiterzuleiten und dem Autor mitzuteilen, an welche kompetente Stelle die **DAB** weitergeleitet wurde.

Staatsanwälte/Oberstaatsanwälte, die bei Generalstaatsanwaltschaften in Lohn und Brot stehen, handeln auf Weisung der Generalstaatsanwälte. Insoweit ist, da Schriftsätze des Autors „**Zu Hd. des Generalstaatsanwalts**“ eingegeben werden, für das Handeln eines Staatsanwalts/Oberstaatsanwalts, der **Generalstaatsanwalt verantwortlich**.

Begründung:

Die Begründungen sind aus den **Anlagen W 1, W 2** und **W 3** ersichtlich. Aus Anlage **W 4** wird erkennbar, wie gegen Organe vorzugehen ist, die im Rahmen ihrer Staatsmacht Straftatbestände erfüllen.

Anlagen in Kopie:

1. **Anlage W 1:** Beschwerde (**Kohl**), datiert vom 04. März 2009,
zum Aktenzeichen **526 Js 21/09** der Staatsanwaltschaft Stralsund
2. **Anlage W 2:** Weitere Beschwerde (**Kohl**), datiert vom 06. April 2009,
zum Aktenzeichen **Zs 210/09** der Generalstaatsanwaltschaft Rostock
3. **Anlage W 3:** Strafanzeige (**Fandel**), datiert vom 07. April 2009, gerichtet an die
Generalstaatsanwaltschaft Rostock, Aktenzeichen noch nicht bekannt
4. **Anlage W 4:** Auszug aus dem Internet (kandidatenwatch.de) vom 01.09.2008

Dr. Günther Beckstein CSU

Was sich die Generalstaatsanwaltschaft Rostock mit dem kriminellen Verhalten des Beschuldigten, **Fandel**, entgegen anders lautender Beweise leistet um kriminelle Berufskollegen aus der Schusslinie des Autors zu bringen, ist an Dreistigkeit tatsächlich nicht mehr zu überbieten.

Die Öffentlichkeit hat einen berechtigten Anspruch auf wahrheitsgemäße Informationen.

Alle Verfahrensunterlagen werden auf den Web-Sites publiziert.

Mit freundlichen Grüßen

Arnd Schlüter